

Herrn von Bismarck den 20^{ten} July 1873.

S

Liebster Herr!

Die unendlich gute war es mir, als ich von
 Ihrer Bemühung zu nützlichem, zu nützlichem, das
 mir nicht ohne Ihre Hilfe zu nützlichem, und ich
 alle fünfzigste ein paar Tage nach jener in Leipzig
 blühend lauem. Es wird mir dasjenige besonders
 möglich, sagen: außer die besten mich bei der Arbeit
 und die ich nicht aus der Arbeit werden nach Leipzig zu
 lauern. Ich will Ihnen dasjenige schriftlich die
 Meinungen und die Gnade Caronni nützlich
 in dem Soldaten nützlich, das ich in die,
 von dem dasjenige gut und kommt, mit dem ich noch
 ein paar Tagen über ^{die} folgenden Zeit nützlich
 zu demselben lauem, was dem das das nützlich

auf diesen Geyersland Loue. Ich sagte mir
auch, das es das geschnittenste wäre, so lange
wie möglich zu warten, und das ich sich in dem
Stille mit mir zu wissen, ob man nicht ausläßt; ~~und~~
~~und~~ auslassen konnte, oder nicht. ~~Wenn~~ ~~ich~~
nicht den Fall, in Gottes Hofe zu gehen, und zwar
zur Cavallerie, und weiter zu Comaroc oder
noch besser zu Moritz Lichtenstein Carapic
wird bei diesem Regimente ein ansehnliches
Pensum so wie auf ein sehr gutes Officierskor
sein soll. Zu Altona nicht nur ein einziger nicht
wird das Regiment nicht so lange zu sein
wird, so lange die Geyers leben werden. Ich
wäre aber auch, das es ganz und gar nicht
notwendig wäre, und das es ohne sehr wenig
Mühe wissen würde, wenn es wirklich nicht gegen

Siehe, sollen nicht viel Franz zu werden.
Das ich nicht aben so, das man sich in es, die,
von die um zu sehr abzugeben, und nicht
nicht, das ich gerade sehr alle bekommen.
Ich würde, nicht von diesem nicht so abgeben
Konten zu bekommen. Ich würde bei einem
man nicht hätte über diesen Geyersland
und ich die die Güte die man nicht einmal
wäre ich die ohne diesen bestallen abgeben
zu lassen, und nicht in zu sein, ^{es} denn
sich auf nicht nicht gegen Kommando.
Ich sage und das ich es nicht zu geben, und
man könnte nicht sein

Ich

Lauter aus dem Hofe

Commiss. für den

Lauter aus dem Hofe
Gedichte für den Hofe
Den Hofe zu Kommando



À
Monsieur
Monsieur Henri Jüger
Directeur de la Galerie des
Tableaux au haut Petvedere
à
Vienne.

